

Bericht des Präsidenten

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Berner Geographische Mitteilungen : Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft Bern und Jahresbericht des Geographischen Institutes der Universität Bern**

Band (Jahr): - (1996-1997)

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gesellschaftsnachrichten

Ehrenmitglieder

Prof. Dr. Klaus Aerni, Römerstr. 4,
3047 Bremgarten
Dr. h.c. René Gardi, Reichenbachstr. 74,
3004 Bern
Prof. Dr. Georges Grosjean, Eigerweg 13,
3038 Kirchlindach
Prof. Dr. Martin Hasler, Worbstr. 32 A,
3113 Rubigen
Dr. Markus Hohl, Steinauweg 5, 3007 Bern
Rosemarie Kuhn, Bergweg 4, 3075 Rüfenacht
Prof. Dr. Bruno Messerli, Brunnweid,
3086 Zimmerwald

Vorstand

Präsident

PD Dr. Urs Wiesmann, Oberdorf,
3255 Rapperswil
Tel. G: 631 88 69 P: 879 13 23
wiesmann@giub.unibe.ch

Vizepräsident

Prof. Dr. Martin Hasler, Worbstr. 32 A,
3113 Rubigen, Tel. 721 02 30

Kasse

Alfons Ritler, Rückimattweg 12,
3312 Fraubrunnen, Tel. 767 96 11

Sekretariat

Margrit Balzli, Schlosspark 138, 3067 Boll
Tel. 839 22 40

Redaktor

Dr. Michael Schorner, Thormannstr. 54,
3005 Bern, Tel. 352 99 86
michael.schorner@be.aey.ch

Mitgliederkontrolle

Peter Wisler, Bim Hasel 5, 3052 Zollikofen
Tel. 911 46 18, infoplan@bluewin.ch

Beisitzer

Dr. Andri Bisaz, Morgenstr. 12, 3073 Gümligen
Tel. G: 332 34 95 P: 951 62 80
andri.bisaz@deza.admin.ch
Roland Brunner, Friedhagweg 37,
3047 Bremgarten, Tel. P: 301 49 66
brunner@sis.unibe.ch
Annette Christeller Kappeler, Seftigenstr. 199,
3084 Wabern, Tel. P: 961 33 32
christeller.annette@bwa.admin.ch
Dr. Manuel Flury, Wildstr. 6, 3005 Bern
Tel. P: 352 29 16, flury@ikaoe.unibe.ch
Martin Gurtner, Bundesamt für Landestopogra-
phie, Seftigenstr. 264, 3084 Wabern
Tel. G: 963 21 11,
martin.gurtner@lt.admin.ch

Gerhard Pfander, Birkenweg 7, 3270 Aarberg
Tel. P: 032/392 19 41

Dr. Ralph Rickli, Vorackerweg 11,
3073 Gümligen, Tel. P: 951 47 59
rickli@meteotest.ch

Prof. Doris Wastl-Walter, Länggass-Str. 34A,
3012 Bern, G: 631 88 69
dwastl@giub.unibe.ch

Rechnungsrevisoren

Dr. Alfred Bretscher, Grüneckweg 14,
3006 Bern, Tel. P: 352 04 50

Dr. Hans Müller, Oberhausweg 2, 3074 Muri
Tel. P: 951 12 94

(Stand: Juni 1997)

Vorwort

Die vorliegenden Berner Geographischen Mitteilungen bringen zwei Neuerungen: **(1)** Mit der Wiedergabe von zwei Jahresberichten des Geographischen Institutes der Universität Bern wird Synchronizität zwischen den Berichten der Gesellschaft und des Institutes hergestellt. Dies bedeutet, dass sich die beiden Berichte in den Folgenummern auf das gleiche Jahr beziehen werden. **(2)** Da die Fachbeiträge in den Berner Geographischen Mitteilungen aufgrund ihrer Qualität auf eine erhöhte Nachfrage zählen können, werden diese neu als separates Beiheft zu den Mitteilungen konzipiert. Dies erlaubt es, dass die Fachbeiträge in etwas höherer Auflage gedruckt und einzeln erworben werden können. Wir sind sicher, dass der erste, nach diesem neuen Konzept publizierte Fachbeitrag – Martin Rickenbacher: ‚Netze in der Landschaft. Der Bantiger als Aussichts- und Kommunikationsberg‘ – auf grosses Interesse auch ausserhalb unserer Gesellschaft stossen wird.

Bericht des Präsidenten

Der folgende Bericht zu den Aktivitäten der Geographischen Gesellschaft bezieht sich auf die Jahre 1995 und 1996. Er wurde anlässlich der Hauptversammlung vom 20. Juni 1997 präsentiert und befasst sich mit fünf Aspekten der Aktivitäten der Gesellschaft.

1. Vorträge und Veranstaltungen

Das Programm der Winter 1995/96 und 1996/97 umfasste je zehn Veranstaltungen. Von diesen 20 Veranstaltungen entfielen 10 auf eher kultur-geographisch und 8 auf eher physisch geographisch ausgerichtete Vorträge. In zwei Spezialveranstaltungen wurden zudem kartographische Kostbarkeiten in der Stadt- und Universitätsbibliothek und die moderne Herstellung der Landeskarten im Bundesamt für Landestopographie präsentiert. Von den 16 Referenten und 4 Referentinnen stammten sechs aus dem Umfeld der Berner Geographie, sechs aus der übrigen Schweiz und acht aus dem benachbarten Aus-



land. Räumlich betrachtet, bezogen sich 6 Veranstaltungen auf die Schweiz, 4 auf Asien, 7 auf den Nahen Osten – das Rahmenthema des Winters 1996/97 – und je eine auf Europa, Afrika und Amerika. Die in der Berichtsperiode eingeführten Neuerungen – insbesondere Beginn der Veranstaltungen um 18.15 statt um 20.00 sowie der Vorgabe eines Rahmenthemas – haben sich bewährt, was sich darin zeigte, dass alle Veranstaltungen gut besucht wurden und vermehrt auch ein jüngeres Publikum ansprachen.

2. Publikationen

In der Berichtsperiode war die Gesellschaft im Publikationsbereich sehr aktiv. Im Zentrum standen dabei die beiden Festschriften für Prof. Bruno Messerli und Prof. Klaus Aerni, die als Jahrbücher Nr. 59 und 60 erschienen. Unter den Titeln ‚Umwelt-Mensch-Gebirge‘ und ‚Spuren, Wege und Verkehr‘ wurden die bedeutenden Arbeiten der beiden langjährigen Dozenten des Geographischen Institutes der Universität Bern und aktiven Mitglieder unserer Gesellschaft geehrt. Wir danken allen Autoren und Autorinnen, die mit ihren Beiträgen zur Qualität und Vielseitigkeit der beiden Festschriften beigetragen haben. Unser besonderer Dank gilt zudem Dr. Michael Schorer, dem Redaktor unserer Gesellschaft, dem es mit grossem Einsatz gelang, die attraktiven Jahrbücher rechtzeitig zu den Festakten für Prof. Messerli und Prof. Aerni fertigzustellen. In der Berichtsperiode erschienen zudem zwei Bände der Berner Geographischen Mitteilungen. Neben Fachbeiträgen und den Jahresberichten des Geographischen Institutes finden sich in den Mitteilungen Vortragsrezensionen, die von den jeweils betreuenden Vorstandsmitgliedern verfasst wurden.

3. Exkursionen

In den Jahren 1995 und 1996 hat die Gesellschaft Exkursionen in drei sehr unterschiedliche Regionen angeboten: Nach Island unter der Leitung von Dr. Hans Müller, ins Simplongebiet mit Prof. Klaus Aerni und zum Baikalsee ebenfalls unter der Leitung von Prof. Klaus Aerni und Prof. Bohumir Janski. Wir danken Dr. Müller, Prof. Aerni und Prof. Janski für ihren unermüdlichen Einsatz und die grosse Kompetenz, mit der sie alle drei Exkursionen zu grossen Erfolgen und unvergesslichen Erlebnissen haben werden lassen.

4. Mitglieder

Mit Trauer mussten wir uns von den Mitgliedern Herrn Hans Schütz, Herrn Fritz Flückiger, Dr. Willy Spörri und Prof. Paul Nydegger verabschieden, die in der Berichtsperiode verstorben sind. Wir möchten ihren Angehörigen unser herzlichstes Beileid ausdrücken.

Anfang 1995 umfasste unsere Gesellschaft 524 Mitglieder. Nach 17 Austritten und 2 Neueintritten sank die Mitgliederzahl Ende des Jahres auf 509. 1996 setzte eine Trendwende ein, indem

lediglich 12 Austritte zu verzeichnen waren und 78 Neumitglieder gewonnen werden konnten, womit die Mitgliederzahl bis Ende 1996 auf 575 anwuchs. Zu diesem Erfolg haben insbesondere Prof. Klaus Aerni mit einer gezielten Werbekampagne und Herr Peter Wisler mit einer verbesserten Mitgliederverwaltung beigetragen.

5. Vorstand

Der Vorstand der Geographischen Gesellschaft Bern hat in der Berichtsperiode sieben mal getagt. Im Zentrum der Vorstandsarbeit standen dabei die Rahmenprogramme der Vortragsreihen, Überlegungen zu einem vermehrten Angebot an Kleinexkursionen sowie der Ausbau der Zusammenarbeit mit dem Geographischen Institut und mit anderen Geographischen Gesellschaften.

Auf administrativer Ebene konnte die Zusammenarbeit mit der Geographica Bernesia intensiviert werden, wodurch sich die Publikationsverwaltung für die Gesellschaft wesentlich vereinfacht hat. Dank dem grossen Einsatz von Herrn Peter Wisler und Herrn Alfons Rittler konnten zudem die Mitglieder- und Finanzverwaltung EDV-gestützt erneuert und verbessert werden.

Dank

1995 und 1996 waren meine ersten Jahre als Präsident der Geographischen Gesellschaft Bern. Ich hätte diese Funktion ohne die sehr aktive und innovative Arbeit aller Vorstandsmitglieder und die Unterstützung und Toleranz durch die Gesellschaftsmitglieder nicht erfüllen können. Ihnen allen möchte ich herzlich danken.

Urs Wiesmann
HV, Belp, 20. Juni 1997

